

KitzSummit 2025: 170 Entscheidungsträger diskutieren Zukunftsthemen!

Die KitzSummit 2025 versammelte 170 Entscheidungsträger in Kitzbühel, um zukunftsweisende Themen zu diskutieren.



Kitzbühel, Österreich - Die dritte Ausgabe des KitzSummit fand vom 11. bis 13. Juni 2025 in der malerischen Gamstadt Kitzbühel statt. Unter dem Motto „Ein Blick in die Zukunft“ versammelten sich über 170 internationale Entscheidungsträger:innen und Expert:innen aus der DACH-Region. Veranstalter Gabi Spiegelfeld und Christian Harisch hatten ein abwechslungsreiches Programm zusammengestellt, das sich mit aktuellen Herausforderungen und künftigen Trends beschäftigt.

Die Konferenz widmete sich Themen wie Europas Rolle in einer

sich wandelnden Welt, innovativen Unternehmensstrategien, Start-ups sowie bahnbrechenden Entwicklungen in der Medizin. Diese Themen wurden im Rahmen von Diskussionen und Vorträgen von hochkarätigen Sprechern wie Claudius Senst von Axel Springer, Carsten Knobel von Henkel und Donata Hopfen, einer erfolgreichen Unternehmerin, beleuchtet. Auch Patrick Deneen, ein US-amerikanischer Politikwissenschaftler, trug zur Diskussion bei. Moderiert wurde die Konferenz von Nadja Mader.

Vernetzung und Austausch im Fokus

Ein zentrales Anliegen des KitzSummit 2025 war der Austausch über Grenzen hinweg, wie Gerald Resch, Geschäftsführer des Bankenverbands, hervorhob. Michael Strugl, CEO von Verbund, betonte die Bedeutung einer proaktiven Gestaltung der Zukunft. Im Rahmen der Konferenz gab es zudem zahlreiche Möglichkeiten zum Networking und zum Austausch zwischen den Teilnehmenden.

Die Veranstaltung war nicht nur eine Plattform für Diskussionen, sondern sah auch eine breite thematische Abdeckung vor, wodurch die Teilnehmenden wertvolle Einblicke in die Zukunftsperspektiven verschiedener Branchen erhielten. Gabi Spiegelfeld unterstrich den Wert eines tiefgehenden Einblicks in die Zukunft und die Vielfalt der angesprochenen Themen.

Vielfältiges Rahmenprogramm

Das Rahmenprogramm des KitzSummit 2025 umfasste nicht nur die Konferenz selbst, sondern auch sportliche Aktivitäten, Side-Events und informelle Networking-Gelegenheiten. Die Veranstalter legten Wert auf eine exklusive und sorgfältig kuratierte Veranstaltung, die aktuelle Trends aufgreift und Raum für lebhaftes Diskussions bietet. Die Fotos von der Konferenz sind bereits in einer Galerie verfügbar und dokumentieren die vielen engagierten Momente des Events.

Der Austausch von Wissen und Erfahrungen wurde auch durch

Interviews mit weiteren Persönlichkeiten gefördert. Dazu gehörten unter anderem Andreas Bierwirth, CEO von Avconjet, sowie Kathrin Zierhut-Kunz, Geschäftsführerin von ORF III und Karl-Heinz Götze, Leiter von Insolvenzen beim KSV1870.

Der nächste bedeutende Termin im Veranstaltungskalender für die DACH-Region ist das DTIM 2025, das vom 29. Juni bis 01. Juli in Berlin stattfinden wird. Hier werden führende Experten aus den Bereichen Smart Manufacturing, Supply Chain Management und Manufacturing Execution Systems erwartet. Ziel ist es, wertvolle Einblicke und Lösungen für aktuelle Herausforderungen in der Industrie zu bieten, wobei auch der Austausch mit anderen Führungskräften der Branche im Vordergrund steht.

Zusammenfassend lässt sich sagen, dass der KitzSummit 2025 eine bedeutende Plattform für den Austausch von Ideen und Innovationen darstellte. Es bleibt abzuwarten, wie sich die diskutierten Themen in der Zukunft entwickeln werden, doch die Anstöße von Kitzbühel werden unter den Teilnehmenden sicherlich nachwirken.

Für weitere Informationen zu den Ereignissen, die in Kitzbühel stattfanden, können interessierte Leser die Berichte auf **Leadersnet** und **Kitzanzeiger** einsehen. Zudem lohnt sich ein Blick auf die Programminhalte des DTIM 2025 auf **Digital Business Hub**.

Details	
Ort	Kitzbühel, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.leadersnet.at• www.kitzanzeiger.at• digital-business-hub.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at